

Liebe Katechetinnen und Katecheten!

Anbei kommt eine erste Übersicht über interessante Veranstaltungen im neuen Jahr 2016. Bestimmt ist auch was dabei für Eure/Ihre eigene spirituelle Entwicklung und den Weg mit anderen. Bitte passende Termine vormerken und bald anmelden. Wir freuen uns, dass Prof. Biesinger uns etwas über die Studie zur Nachhaltigkeit der Erstkommunionkatechese erzählen und mit uns zur Katechese arbeiten wird. Bitte auch den Tag der Katechese schon vormerken und auch bei anderen KatechetInnen Werbung machen.

Eine „Nacht der Firmanden“ wird es in 2016 nicht geben, aber dafür ein anderes Angebot der Abteilung Jugend.

Mit den besten Wünschen für ein friedvolles Weihnachtsfest und ein gesegnetes neues Jahr

Ihr/Euer Nicolaus Klimek

Referent für Sakramente und Katechese

Nicolaus.klimek@bistum-essen.de

Alle Fortbildungsangebote rund um die Katechese lassen sich auch auf der Ehrenamtsseite finden.

<http://ehrenamt.bistum-essen.de/fortbildungsfinder/>

Suchwort „Katechese“

Termine

Studiennachmittag: Wirksamkeit in der Erstkommunionvorbereitung (12.2.)

Lebenskönnerschaft – Impulse aus der Philosophie der Lebenskunst. (17.2., 11.5., 22.6.)

Wort-Gottes-Feier: christusbewegt (22.2.)

Theologischer Grundkurs für Katechetinnen und Katecheten (1.3.2016 u.ö. / Infoabend 2.2.)

Der vermisste Gott. Wie im 21. Jahrhundert an Gott glauben? (1.3.2016)

Best of ... (8.4.)

Studiennachmittag: Wochenenden in der Firmvorbereitung (3.6.2016)

Liebesschlösser, Tierfriedhöfe und Jakobusweg. Auf der Suche nach Glaube und Sinn (8.6.)

Besinnungsnachmittag: Bogenschießen als Weg nach Innen (10.6.)

ZanderFilets – Eine Kulturgeschichte des Christentums in 25 Kabinettstückchen (16.3.)

Wie kann eine neue Sprache der Kirche klingen? (5.7.)

Tag der Katechese (1.10.)

Diverses

Immer aktuelle Infos aus der Jugend im Bistum Essen:

Buchbesprechung: Richard Rohr, Das Wahre Selbst. Werden, wer wir wirklich sind. Herder 2013

Termine

Studiennachmittag: Wirksamkeit in der Erstkommunionvorbereitung (12.2.)

Mit Prof. Dr. Albert Biesinger. Die Evaluationsstudie zur Erstkommunionkatechese der

Forschungsgruppe „Religion und Gesellschaft“ hat großes Aufsehen erregt, da sie der

Erstkommunionvorbereitung eine hohe Wirkung testiert. Prof. Dr. Albert Biesinger,

Mitverantwortlicher der Studie, wird uns die relevanten Aussagen der Studie näher bringen und in ihrer Bedeutung erschließen. Daraus entwickelt sich eine Konzeptspur für noch besser gelingende Katechese

und zufriedene KatechetInnen. Für die Zukunft der Kirche ist es hoch relevant, ob die nachwachsende Elterngeneration ihre Kinder noch religiös erziehen will.

Nähere Informationen werden unter „Katechese.Bistum-Essen.de“ eingestellt.

Ein kleiner Imbiss wird gereicht. Es entstehen keine Kosten.

Dr. Nicolaus Klimek, Prof. Dr. Albert Biesinger

Ort: Aula Bischöfliches Generalvikariat, Zwölfling 16, 45127 Essen

Zeit: 15.00 – 21.30 Uhr.

Lebenskönnerschaft – Impulse aus der Philosophie der Lebenskunst. (17.2., 11.5., 22.6.)

Filmgespräche im Medienforum

Wilhelm Schmid, der Philosoph, der das Projekt einer „Philosophie der Lebenskunst“ im deutschsprachigen Gebiet zu seinem Anliegen gemacht hat, schreibt: „Der Philosophie ist alles zuzutrauen, nur eines nicht Lebenshilfe.“ Er setzt sich vehement für eine Philosophie ein, die „Raum für grundsätzliche Klärungsprozesse bieten kann“. Das hat sich gerade auch in der Praxis zu bewähren - in herausfordernden Lebenssituationen.

In dieser Filmreihe liegt der Focus auf dem Phänomen der Freundschaft. Dazu zwei Zitate:

„Liebe vergeht, Liebe verweht, Freundschaft besteht (Comedian Harmonists)

„In ihrer Geschichte betrachten Philosophen von Anfang an die Freundschaft als anspruchsvolle Beziehung zwischen Menschen, bewusst gewählt und von geistigem Austausch geprägt.“ (W. Schmid)

- Von der Liebe in der Familie
- Von der Liebe zu Freunden
- Von der Liebe zu Feinden
- Von der Liebe zu Wesen und Dingen, zur Welt
- Von der Liebe zum Leben und zu einem Darüberhinaus

Medienforum des Bistums Essen, Zwölfling 14 / 45127 Essen

Leitung: Marcus Minten, Mülheim

In Kooperation mit: Katholische Erwachsenen- und Familienbildung Essen

Eintritt: frei Einlass: 19:00 Uhr Beginn: 19.30 Uhr

Voranmeldungen: Medienforum des Bistums Essen, Tel. 0201 / 2204-274, medienforum@bistum-essen.de

Wort-Gottes-Feier: christusbewegt (22.2.)

Ein Gottesdienst für Anfänger und Fortgeschrittene

Jedes Jahr werden erwachsene Taufbewerber durch den Bischof zum Empfang der Taufe in der Osterzeit zugelassen. Dies geschieht in einem Gottesdienst am ersten Fastensonntag um 15:30 Uhr im Dom. Alle Katechetinnen und Katecheten, liturgische Dienste sowie alle, die in besonderer Weise in die Fastenzeit starten möchten, sind in diesem Jahr besonders zur Erneuerung des Taufgedächtnisses bei dieser Zulassungsfeier der erwachsenen TaufbewerberInnen im Dom ebenfalls eingeladen.

Informationen: nicolaus.klimek@bistum-essen.de

Theologischer Grundkurs für Katechetinnen und Katecheten (1.3.2016 u.ö. / Infoabend 2.2.)

Im Frühjahr 2016 startet der nächste Kurs in Essen. Nach einem entsprechenden Input tauschen wir uns

in offener Atmosphäre über Fragen des Glaubens und ihrer Bedeutung für unser Leben aus. Die 6 Abendtermine (dienstags) und der eine Samstag sind der Angebotsseite des Ehrenamtsauftrittes im Internet zu entnehmen. Bitte nach dem Stichwort „Katechese“ suchen.

Der Infoabend ist am 2.2.2016 um 19.30 Uhr im Pfarrheim St. Michael, Langhölterweg 9, 45357 Essen-Dellwig.

Neue Infos ggf. auch unter <http://www.bistum-essen.de/seelsorge-glauben/sakramente-katechese.html>

Kontakt: Nicolaus Klimek 0201/2204-280 oder nicolaus.klimek@bistum-essen.de

Anmeldung: http://www.kefb-bistum-essen.de/index.php?id=462&urlparameter=kathaupt%3A26%3Bsuchesetzen%3Afalse%3B&kfs_stichwort_schlagwort=Theologischer+Grundkurs

Der vermisste Gott. Wie im 21. Jahrhundert an Gott glauben? (1.3.2016)

Mit Prof. Dr. Magnus Striet. Selbst in der Kirche kommt die Erfahrung des Gottvermissens kaum zur Sprache. Wie und wann können Menschen des 21. Jahrhunderts in ihrem Leben noch Erfahrungen mit Gott machen und diese überzeugend kommunizieren? Ist es noch vernünftig, am Glauben an einen allmächtigen, christlichen Gott festzuhalten? Und was wäre, wenn Gott sich als reine Projektion erweisen würde?

Ort: die Wolfsburg, Beginn: 18.30 Uhr

Informieren und anmelden: www.die-wolfsburg.de, Tel.: 0208/99919-981, akademieanmeldung@bistum-essen.de

Wort-Gottes-Feier: christusbewegt (22.2.)

Ein Gottesdienst für Anfänger und Fortgeschrittene

Jedes Jahr werden erwachsene Taufbewerber durch den Bischof zum Empfang der Taufe in der Osterzeit zugelassen. Dies geschieht in einem Gottesdienst am ersten Fastensonntag um 15:30 Uhr im Dom. Alle Katechetinnen und Katecheten, liturgische Dienste sowie alle, die in besonderer Weise in die Fastenzeit starten möchten, sind in diesem Jahr besonders zur Erneuerung des Taufgedächtnisses bei dieser Zulassungsfeier der erwachsenen TaufbewerberInnen im Dom ebenfalls eingeladen.

Informationen: nicolaus.klimek@bistum-essen.de

Theologischer Grundkurs für Katechetinnen und Katecheten (1.3.2016 u.ö. / Infoabend 2.2.)

Im Frühjahr 2016 startet der nächste Kurs in Essen. Nach einem entsprechenden Input tauschen wir uns in offener Atmosphäre über Fragen des Glaubens und ihrer Bedeutung für unser Leben aus. Die 6 Abendtermine (dienstags) und der eine Samstag sind der Angebotsseite des Ehrenamtsauftrittes im Internet zu entnehmen. Bitte nach dem Stichwort „Katechese“ suchen.

Der Infoabend ist am 2.2.2016 um 19.30 Uhr im Pfarrheim St. Michael, Langhölterweg 9, 45357 Essen-Dellwig.

Neue Infos ggf. auch unter <http://www.bistum-essen.de/seelsorge-glauben/sakramente-katechese.html>

Kontakt: Nicolaus Klimek 0201/2204-280 oder nicolaus.klimek@bistum-essen.de

Anmeldung: http://www.kefb-bistum-essen.de/index.php?id=462&urlparameter=kathaupt%3A26%3Bsuchesetzen%3Afalse%3B&kfs_stichwort_schlagwort=Theologischer+Grundkurs

Der vermisste Gott. Wie im 21. Jahrhundert an Gott glauben? (1.3.2016)

Mit Prof. Dr. Magnus Striet. Selbst in der Kirche kommt die Erfahrung des Gottvermissens kaum zur

Sprache. Wie und wann können Menschen des 21. Jahrhunderts in ihrem Leben noch Erfahrungen mit Gott machen und diese überzeugend kommunizieren? Ist es noch vernünftig, am Glauben an einen allmächtigen, christlichen Gott festzuhalten? Und was wäre, wenn Gott sich als reine Projektion erweisen würde?

Ort: die Wolfsburg, Beginn: 18.30 Uhr

Informieren und anmelden: www.die-wolfsburg.de, Tel.: 0208/99919-981,
akademieanmeldung@bistum-essen.de

Cross#roads, An St. Ignatius 8, 45128 essen, 19.00 – 21.30 Uhr

Lebenskönnerschaft – Impulse aus der Philosophie der Lebenskunst. (17.2., 11.5., 22.6.)

Filmgespräche im Medienforum

Zum Thema siehe unter 17.2.Studiennachmittag: Wochenenden in der Firmvorbereitung (3.6.2016)

Gemeinsame Erfahrungen, die herausfordern aber auch Spaß machen, sind eine gute Grundlage, um die spirituelle Welt in den Blick zu nehmen. Dies gilt nicht nur für Erwachsene, sondern auch für Firmanden.

Im neuen Niedrigseilgarten in Haus Altfrid können wir gemeinsam Erfahrungen machen und darüber ins Gespräch kommen. Ebenfalls gibt es Raum darüber nachzudenken, in welcher Weise der Niedrigseilgarten auch Bestandteil einer Firmvorbereitung sein könnte.

An diesem Nachmittag geht es um eigene Erfahrungen, um erlebnispädagogische Elemente in der Firmvorbereitung und um den Zusammenhang von Inhalt und Methode
Methodisch wird es Input, praktisches Erleben und Austausch geben.

Bitte an passende Kleidung denken.

Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Ort: Jugendhaus St. Altfrid, Charlottenhofstr. 61, 45219 Essen-Kettwig

Anmeldung bis Mitte Mai bei Frau Klasen: agnes.klasen@bistum-essen.de oder 0201/2204-530

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Kosten entstehen nicht.

Zeit: 16.00 – 20.00 Uhr

Liebesschlösser, Tierfriedhöfe und Jakobusweg. Auf der Suche nach Glaube und Sinn (8.6.)

Mit Prof. Dr. Hubertus Lutterbach und Klaus Pfeffer. Auch wenn viele Menschen heute den Kirchen den Rücken kehren, bleiben christliche Symbole, Metaphern und Haltungen für sie häufig lebendig. Phänomenen wie z.B. den Liebesschlössern an Brücken, Tierfriedhöfen oder dem Gehen des Jakobswegs liegen teils uralte christliche Vorbilder zugrunde. Dagegen tun sich die Kirchen schwer damit, diese modernen Brechungen christlicher Werte, Traditionen und Gebräuche wahrzunehmen.

Welche Rückfragen stellen diese Phänomene an die Sehkraft und Lernbereitschaft kirchlicher Pastoral?

Ort: die Wolfsburg, Beginn: 18.30 Uhr

Informieren und anmelden: www.die-wolfsburg.de, Tel.: 0208/99919-981,
akademieanmeldung@bistum-essen.de

Besinnungsnachmittag: Bogenschießen als Weg nach Innen (10.6.)

Gemeinsame Erfahrungen, die herausfordern aber auch Spaß machen, sind eine gute Grundlage, um die spirituelle Welt in den Blick zu nehmen.

Wir wollen gemeinsam etwas (Neues) tun, nämlich Bogenschießen. Dabei müssen wir achtsam sein. Die Achtsamkeit, die ich meinem Tun entgegenbringe, kann mich auf eine Spur u mir führen. Kenne ich den Wechsel von Anspannung und Entspannung – oder habe ich den Bogen längst überspannt? Wie viel Kraft muss ich investieren? Wie weit entfernt und wie groß sind meine Ziele? Habe ich die Mittel sie zu erreichen? Oder habe ich meine Pfeile längst verschossen? Wetterfeste, bequeme Kleidung ist erforderlich.

Für Verpflegung ist gesorgt.

Dr. Nicolaus Klimek / Johannes Nöhre

Haus Altfrid, Charlottenhofstr. 61, 45219 Essen-Kettwig

16.00-20.00 Uhr – Es entstehen keine Kosten. Ein Imbiss wird gereicht.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldung bis zum 1.6. bei Agnes.Klasen@bistum-essen.de

Lebenskönnerschaft – Impulse aus der Philosophie der Lebenskunst. (17.2., 11.5., 22.6.)

Filmgespräche im Medienforum

Zum Thema siehe unter 17.2. Wie kann eine neue Sprache der Kirche klingen? (5.7.)

Mit Erik Flügge, Prof. Dr. Matthias Sellmann und Gereon Alter. Nicht nur für Menschen die der Kirche fernstehen, wirkt deren Sprache oft wie aus der Zeit gefallen. Sie kommt häufig antiquiert, spröde, floskelhaft oder bemüht jugendlich daher. Wie muss eine neue, zeitgemäße Sprache der Kirche klingen, die weder anbiedernd noch banal ist? Auf welche Sprecherinnen und Sprecher wird es zukünftig stärker ankommen? Wie können Amtsträger und Laien authentisch und anschlussfähig über ihren Glauben sprechen?

Ort: die Wolfsburg, Beginn: 18.30 Uhr

Informieren und anmelden: www.die-wolfsburg.de, Tel.: 0208/99919-981,

akademieanmeldung@bistum-essen.de

Tag der Katechese (1.10.)

In diesem Jahr der Barmherzigkeit soll es auch beim Tag der Katechese um Barmherzigkeit gehen. Wie immer spielen dabei Information, Austausch, Workshops und einen kurzweiligen Nachmittag mit der obligatorischen Segensfeier zum Abschluss eine Rolle. Über den Verteiler vom Infobrief Katechese gibt es eine Information sobald die Anmeldung frei geschaltet ist.

Ort: Kath. Akademie Die Wolfsburg, Falkenweg 6, 45478 Mülheim

Leitung und Information: Dr. Nicolaus Klimek nicolaus.klimek@bistum-essen.de

Diverses

Immer aktuelle Infos aus der Jugend im Bistum Essen:

Informationen aus den Jugendkirchen, zu jugendpastoralen Veranstaltungen, Ansprechpartnern, Fördermittel, Weltjugendtag etc. gibt es auf der Internetseite: www.jugend-im-bistum-essen.de.

Mit dem Abonnement des E-Mail-Newsletters kommen ca. alle zwei Wochen aktuelle Informationen rund um die Jugendpastoral im Bistum Essen und weitere interessante Nachrichten zur Jugendarbeit direkt per Mail nach Hause. Anmelden unter: www.jugend-im-bistum-essen.de/newsletter

Die Jugend im Bistum Essen ist auch auf Facebook präsent:

www.facebook.com/jugendimbistumessen.de

Buchbesprechung

Heute möchte ich mal kein „praktisches“ Buch vorstellen, sondern eines, das uns auf der inneren Reise begleiten kann. Letztlich geht es auch bei jeder Katechese nicht um Wissensvermittlung, sondern um Schritte auf einer inneren (und dann auch äußere) Reise. Deswegen ist sie ja auch so einmalig und immer wieder spannend.

Richard Rohr, Das Wahre Selbst. Werden, wer wir wirklich sind. Herder 2013

„Nenne es Seele, das Unbewusste, Tiefenbewusstsein oder die Einwohnung des Heiligen Geistes. Oder nenne es Nichts. Es bedarf nicht des richtigen Namens und auch nicht der richtigen Religion, um sich zu zeigen. Es braucht nicht einmal unser Verstehen, keine Wörter zum Geleit. Es ist einfach da. Und zeigt sich am ehesten, wenn wir still sind oder verliebt. Oder beides.

Ich nenne es: das Wahre Selbst. Wenn du diesem Wahren Selbst begegnest – und ein einziges Mal ist genug –, dann weicht das Falsche Selbst ganz von allein. Aber dazu braucht es fast dein ganzes Leben – so wie bei Jesus.“

Impressum

Rückmeldungen und Ab- oder Anmeldung vom Bezug des Infobriefes bitte per E-Mail bei nicolaus.klimek@bistum-essen.de.

Alle bereits erschienenen Infobriefe können unter www.bistum-essen.de im Downloadarchiv des Bereichs “Sakramente und Katechese” gefunden werden.

Verantwortlicher Redakteur: Dr. Nicolaus Klimek nicolaus.klimek@bistum-essen.de Tel.: 0201/2204-280

Bischöfliches Generalvikariat, Hauptabteilung 1 Pastoral und Bildung / Dezernat 1.1 Pastoral / Abteilung 2 Verkündigung und Liturgie / Referat Sakramente und Katechese, Zwölfling 16, 45127 Essen